Hygiene-Konzept der SG Obenstrohe/Dangastermoor zur Durchführung von Handballspielen mit Zuschauern in der Manfred-Schmidt Sporthalle.

Die nachfolgend beschriebenen Maßnahmen und Regelungen sind dazu da, den gesetzlichen Rahmen zur Eindämmung der Covid-19 Pandemie einzuhalten und dadurch einen Spielbetrieb zu ermöglichen. Mit Maßnahmen der Einbahnstraßen-Wege-Plan in der Sporthalle basiert das Konzept auf drei entscheidenden Hauptkomponenten, die bei ihrer Umsetzung die gesetzlichen Vorgaben erfüllen.

Zuschauer

Beim Betreten der Halle wird ein QR-Code gescannt, so dass sichergestellt wird, welcher Zuschauer tatsächlich in der Halle ist. Die Tribünen auf der Gegenseite werden lediglich von Gästen belegt, welche zum Umfeld der Mannschaften, dem Funktionsteam, der Presse oder Funktionäre des Verbandes gehören. Diese Gäste, das gesamte Sporthallen-Personal, sowie teilnehmende Mannschaften und deren Anhang werden beim Eintreffen in der Halle manuell über Listen erfasst und in die Regelungen zu Laufwegen, Corona-konformes- Verhalten und weiteren Abläufen instruiert.

Maßnahmen gemäß der aktuellen Warnstufe

Um dem aktuellen Infektionsgeschehen entgegenzuwirken, behält sich der Veranstalter vor, die zusätzlichen Maßnahmen jedem Spiel neu anzupassen. Es wird konsequent auf das 3G-Modell gesetzt! Hierbei wird der Zutritt zur Veranstaltung nur gewährt, wenn eine der folgenden Nachweise erbracht werden:

	Impfnachweis (digital oder per Impfbuch)
	Genesenen Nachweis
	Negativer Test (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden oder PCR-Test
	nicht älter als 48 Stunden)
Der Nachweis wird am Eingang geprüft. Solle ein entsprechender Nachweis nicht vorliegen, wird kein Einlass gewährt.	
Sollte für künftige Veranstaltungen ein 2G-Modell erforderlich sein, werden nur noch folgende Nachweise akzeptiert:	
	Impfnachweis (digital oder per Impfbuch) Genesenen Nachweis

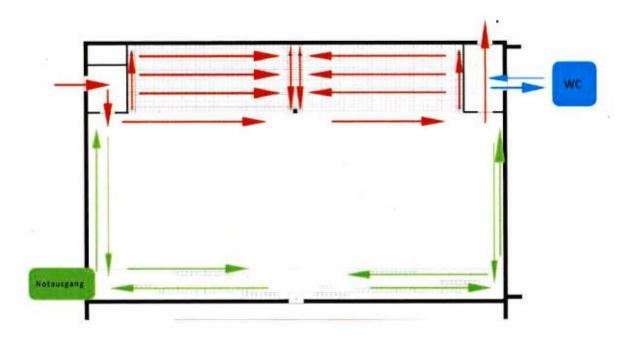
Einbahnstraßen-Wege-Plan

In der Grafik ist zu erkennen, wie der Zuschauer in der Halle geleitet wird, um Begegnungen möglichst zu vermeiden. Der Eingang erfolgt über den linken oberen Eingang. Direkt nach dem Eintreten in die Halle und noch vor der Registrierung hängt ein Desinfektionsspender. Im Sporthallen-Bereich werden die Wege mit Markierungen auf dem Boden gekennzeichnet. Die beiden äußeren Treppen der Tribüne dienen als Aufstiege und die mittlere Treppe als Abstieg. Als Ausgang vor und während des Spiels dient der ursprüngliche Haupteingang (oben rechts in der Grafik. Nach dem Ende des Spiels werden zur Stau-Vermeidung beide seitlichen Türen als Ausgang genutzt. Aus diesem Grund dürfen ab 5 Minuten vor Spielende keine Personen mehr in die Halle. Von dem Foyer des Ausganges geht ein Raum ab, in dem sich die Toiletten befinden. Hier wird ein extra Weg eingerichtet, welche auch nur als Einbahnstraße genutzt werden kann.

Entsprechende Abstände im Wartebereich werden auf dem Boden markiert. Nach dem Toilettengang müssen die Gäste die Sporthalle über den eingerichteten Ausgang verlassen, um durch den Eingang wieder hinein und zu den Tribünen zu gelangen. Dadurch ist ein Entgegenkommen von Menschengruppen in der Halle auf ein Minimum reduziert. Die Sportler und der zugehörige Stab betritt und verlässt die Halle über den Sportlereingang.

Weitere Maßnahmen:

Folgende Maßnahmen dienen dazu, das Konzept zu komplettieren. In der Halle werden am Eingang, auf den Toiletten und weiteren Bereichen Desinfektionsspender aufgestellt. Als weitere Maßnahme gilt für alle Besucher eine generelle Pflicht, im gesamten Hallenbereich auf dem Weg zum Sitzplatz bzw. beim Verlassen des Sitzplatzes einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen. Auf dem Sitzplatz kann darauf verzichtet werden.



Regeln und Maßnahmen für die Mannschaften und Schiedsrichter:

Die Mannschaften, die Offiziellen und die Schiedsrichter betreten die Halle durch den Sportlereingang. Um eine Ansammlung vor dem Eingang zu vermeiden, dürfen die entsprechenden Parteien die Halle nur zu bestimmten Zeiten betreten:

Heimmannschaft – 90 Min vor Spielbeginn

Gastmannschaft – 80 Min vor Spielbeginn

Schiedsrichter – 70 Minuten vor Spielbeginn

Beim Betreten der Halle ist ein MNS zu tragen. Die Kabine der Gastmannschaft befindet sich nach dem Eingang Rechts, die Kabine der Heimmannschaft Links. Die Schiedsrichter Kabine befindet sich im Bereich des Publikum-Eingangs. Die Gastmannschaft hat spätestens bis zum Freitag vor dem Spiel eine Liste aller beteiligten Personen an die Trainer zu schicken. Sofort nach dem Betreten der Halle ist die Liste, welche in der Kabine ausgelegt ist, von jedem Anwesenden zu unterschreiben. Die Liste ist mit zur Technischen Besprechung vor dem Spiel mitzubringen und dem Mannschaftsverantwortlichen der Heimmannschaft zu übergeben. Auch die Schiedsrichter haben einen unterschriebenen Bogen mit ihren Personalien zur technischen Besprechung mitzubringen. Beide Mannschaften sind selbständig dafür verantwortlich, die Vorgaben der Hygiene bezüglich der Bälle, Backe Töpfen, Trinkflaschen, Handtücher und weiteren persönlichen Gegenständen einzuhalten. Außerdem werden für den Schutz der Mannschaften und allen im Spielbetrieb teilnehmenden Personen, wenn nicht anders definiert, die Hinweise des Handballverbands HVN angewandt.